



KUNST
HISTORISCHES
MUSEUM
WIEN

Januar
Februar

PROGRAMM

**MITTAGSKURZ-
FÜHRUNGEN**

BEGINN: 12.30 UHR
DAUER: CA. 30 MIN.
TREFFPUNKT:
EINGANGSBEREICH
DES JEWEILIGEN
MUSEUMS
TEILNAHME: € 3

- DI, 10. JANUAR **Der Mensch**
Porträtkunst
Kunsthistorisches Museum
Daniel Uchtmann
- DO, 12. JANUAR **Fasching und Fastenzeit**
Pieter Bruegel d. Ä.
Gemäldegalerie
Daniel Uchtmann
- DI, 17. JANUAR **Amazonensarkophag**
Antikensammlung
Barbara Herbst
- DO, 19. JANUAR **Alles auf einen Blick**
Geertgen Tot Sint Jans' *Johannesaltar*
Gemäldegalerie
Daniel Uchtmann
- DI, 24. JANUAR **Entdeckung mit Folgen**
Antike Mythologie im Werk von
Jacob Jordaens
Gemäldegalerie
Sophie Führer
- DO, 26. JANUAR &
9. FEBRUAR **Die Goldmünzen von Kroisos bis
Konstantin dem Großen**
Münzkabinett
Andrea Spinka

Sie können diesen kurzen Betrachtungen über zwei Monate hinweg wöchentlich folgen, doch auch ein einzelner Besuch – vielleicht sogar in Ihrer Mittagspause – lohnt sich.

Tickets erhalten Sie [hier](#), Restkarten sind am Infostand in der Eingangshalle oder an der Kassa erhältlich.

- DI, 31. JANUAR **»Wenn Rubens eine Frau wäre?«**
Die Künstlerin Michaelina Woutier
Gemäldegalerie
Sophie Führer
- DO, 2. FEBRUAR **The Good, the Bad and the Ugly**
Luca Giordano's *Engelsturz*
Gemäldegalerie
Barbara Herbst
- DI, 7. FEBRUAR **Museumsvorbild**
Margarete von Österreichs Musenhof
in Mechelen
Kunstkammer
Magdalena Ölzant
- DI, 14. FEBRUAR **Love is Love**
Parmigianinos *Bogenschnitzender Amor*
Gemäldegalerie
Claudia Hognl
- DO, 16. FEBRUAR **Einen Jux will er sich machen**
Christoph Gandtners Scherzgefäße
Kunstkammer
Claudia Hognl
- DI, 21. FEBRUAR **Ägyptische Selfies**
Gnadenlos gefiltert oder brutal real?
Ägyptisch-Orientalische Sammlung
Melanie Gundacker
- DO, 23. FEBRUAR **Elefantisch Bombastisch**
Dickhäuter in der Kunstkammer
Kunstkammer
Julia Häußler
- DI, 28. FEBRUAR **Die letzten Dinge**
Der Tod in der Kunst
Kunsthistorisches Museum
Julia Häußler



**SPEZIAL-
FÜHRUNGEN**

DAUER: CA. 60 MIN.
TREFFPUNKT:
EINGANGSBEREICH
DES JEWEILIGEN
MUSEUMS
TEILNAHME: € 6

MITTWOCH, 16 UHR
MI, 11. JANUAR

Der Klassiker unter den Führungen. Hier konzentriert man sich auf einzelne Künstler*innen, folgt einer Bildtradition oder lernt eine Objektgattung kennen.

Tickets erhalten Sie [hier](#), Restkarten sind am Infostand in der Eingangshalle oder an der Kassa erhältlich.

MI, 18. JANUAR &
15. FEBRUAR

zur Sonderausstellung
Farbe in Schwarz-Weiß
Josef Löwys photographische Drehscheibe (1888–1891)
Kunstkammer
Julia Haimburger

MI, 25. JANUAR

Pyramidenbau und Grabarchitektur im Alten Ägypten
Ägyptisch-Orientalische Sammlung
Lisa Juen

MI, 1. FEBRUAR

Von der Idee zum Kunstwerk
Künstler*innen, Techniken, Materialien
Kunsthistorisches Museum
Sophie Führer

MI, 8. FEBRUAR

Holland versus Flandern
Rembrandt und Rubens
Gemäldegalerie
Daniel Uchtmann

MI, 22. FEBRUAR

Der Barock
Eine neue Renaissance?
Gemäldegalerie
Daniel Uchtmann

FREITAG, 10.30 UHR
FR, 13. JANUAR

So gut wie neu
Spannende Fälle der Restaurierung
Gemäldegalerie
Sophie Führer

FR, 20. JANUAR

Sechs Jahreszeiten für ein Speisezimmer
Pieter Bruegel d. Ä.
Gemäldegalerie
Julia Häußler

FR, 27. JANUAR &
10. FEBRUAR

zur Sonderausstellung
Farbe in Schwarz-Weiß
Josef Löwys photographische Drehscheibe (1888–1891)
Kunstkammer
Julia Haimburger

FR, 3. FEBRUAR

Kunst in Bronze
Giovanni da Bologna
Kunstkammer
Friederike Forst Battaglia

FR, 17. FEBRUAR

Eros
Großer Gott und kleiner Gauner
Antikensammlung
Barbara Herbst

FR, 24. FEBRUAR

Weit verzweigt
Bäume im Museum
Kunsthistorisches Museum
Magdalena Ölzant



ABENDFÜHRUNGEN

BEGINN 18.30 UHR
DAUER CA. 60 MIN.
TREFFPUNKT:
VESTIBÜL
TEILNAHME: € 6

Die Abendführungen stehen im Zeichen der Sinne. Verbringen Sie mit uns einen unterhaltsamen Abend im Museum. Sehsinn und Vorstellungsfreude haben Vorrang!

Tickets erhalten Sie [hier](#), Restkarten sind am Infostand in der Eingangshalle oder an der Kassa erhältlich.

DO, 12. JANUAR

Das Alte Reich

Ägyptens Premiere auf der Weltbühne
Ägyptisch-Orientalische Sammlung
Melanie Gundacker

DO, 19. JANUAR

Götter und Helden

Ägyptisch-Orientalische- & Antikensammlung
Dagmar Ille

DO, 26. JANUAR

Phantastische Wesen

und wo sie zu finden sind
Kunstkammer
Barbara Herbst

DO, 2. FEBRUAR

Von schönen Männern und starken Frauen!

Kunsthistorisches Museum
Andrea Marbach

DO, 9. FEBRUAR

Wunder dauern etwas länger

Zeit in der Kunstkammer
Magdalena Ölzant

DO, 16. FEBRUAR

Farbe, Licht und ganz viel Stimmung

Gemäldegalerie
Julia Häußler

DO, 23. FEBRUAR

Stumme Malerei?

Akustik in Bildern
Gemäldegalerie
Daniel Uchtmann





**WIR SEHEN UNS
#LIVE**

DAUER: CA. 60 MIN.
TEILNAHME: € 6

MO, 20. FEBRUAR,
17 UHR

Entdecken Sie unser digitales Angebot!

Lassen Sie sich von uns auf eine virtuelle Reise ins Reich der Kunst und Kultur mitnehmen.

Genießen Sie mit uns gemeinsam die Möglichkeit, durch Detailaufnahmen und Vergleichsbilder Gesehenes zu vertiefen und über unsere Sammlungen hinaus einen kunstvollen Bogen zu spannen – ganz gemütlich von zu Hause aus!

Teilnahme über Zoom; Sie erhalten Ihren personalisierten Zoom-Link beim Kauf Ihres [Online-Tickets](#).

Neue Kunst in alten Gemäuern
Ungewöhnliche Begegnungen
Magdalena Ölzant

KUNSTKONTEXT

BEGINN 15.30 UHR
DAUER CA. 60 MIN.
VORTRAGSRAUM,
2. STOCK
TEILNAHME: € 6

DI, 10. JANUAR,
15.30 UHR

DI, 7. FEBRUAR,
15.30 UHR

Kunst kann man einfach verstehen lernen – durch den Bild-Vortrag entdecken Sie überraschende Sichtweisen und spannende Vergleiche.

Tickets erhalten Sie [hier](#).

Mehr Sein als Schein?

Stuckmarmor, Scagliola, Stucco
Lustro und seine Semantik
Sophie Führer

Bald ist Frühling!

Die Erfindung der Landschaft
Daniel Uchtmann



IDOLE & RIVALEN

DAUER: CA. 60 MIN.
TREFFPUNKT:
VESTIBÜL

AUSSTELLUNGS-
FÜHRUNGEN:
DI, 15 UHR
MI, 11 UHR
DO, 18 UHR
FR, 11 UHR
SA + SO, 16 UHR

LIMITIERTE TEIL-
NEHMERINNENZAHL

Künstler*innen im Wettstreit
bis 8. Januar

Mit herausragenden Werken von Dürer, Tintoretto, Sofonisba, Cellini, Rubens, Borromini und vielen mehr lassen wir das Jahr ausklingen. Im Zentrum der Ausstellung steht der Wettstreit unter den Künstler*innen selbst, aber auch mit berühmten Vorbildern, allen voran Michelangelo. Fulminant werden zahlreiche künstlerische Konfrontationen von der Antike bis in die Zeit um 1800 nachgezeichnet und rivalisierende Werke einander gegenübergestellt. Viele der ausgewählten Gemälde und Skulpturen werden erstmals in Österreich zu sehen sein – darunter zahlreiche Werke, die im Sinne des Wettstreits der Künstler*innen von Anfang an dazu gedacht waren, miteinander verglichen zu werden. Die Ausstellung lädt Sie ein, selbst Teil der Jury zu werden und an verschiedenen Stationen für Ihren persönlichen Favoriten zu stimmen.

Sichern Sie Ihr Ticket [hier](#). Restkarten sind an den Museumskassen erhältlich.

FARBE IN SCHWARZ-WEISS

BIS 1. MAI,
KUNSTKAMMER

DAUER: CA. 60 MIN.
TREFFPUNKT:
VESTIBÜL

MI, 18. JANUAR &
15. FEBRUAR
10.30 UHR

FR, 27. JANUAR &
10. FEBRUAR
16 UHR

LIMITIERTE TEIL-
NEHMERINNENZAHL

Josef Löwys photographische
Drescheibe (1888-1891)

Um 1880 entwickelte sich die Photographie nach Gemälden als neuer Erwerbszweig. Führende Photographen reproduzierten Meisterwerke der europäischen Sammlungen unter Anwendung neuester technischer Verfahren. Damals weckte auch die kaiserliche Gemälde-sammlung international Interesse. 1888 errichtete Josef Löwy vor dem Oberen Belvedere ein provisorisches Freiluft-atelier. Mithilfe einer photographischen Drehscheibe nahm er ca. 600 Gemälde im Sonnenlicht auf. So wurden die hochwertigen Abbilder außerhalb des Ausstellungsraums zugänglich.

Kuratorinnenführung mit
Hanna Schneck und Sabine Penot

Ausstellungsführung mit
Julia Haimburger

Sichern Sie Ihr Ticket [hier](#).

Buchen Sie Ihre ganz private Führung durch die Sammlungen und Sonderausstellung!

Für Auskünfte:

T +43 1 525 24 - 5202, Mo–Fr, 9 -12 Uhr
kunstvermittlung@khm.at



**VORTRAG
ZUR SONDER-
AUSSTELLUNG**
JOSEF LÖWY

BASSANO-SAAL,
2. STOCK
BEGINN 19 UHR

DO, 2. FEBRUAR

ANMELDUNG

**VORTRAG
DONNERSTAG
ABEND IM MUSEUM**

BASSANO-SAAL,
2. STOCK
BEGINN 19 UHR

DO, 23. FEBRUAR

ANMELDUNG

Österreichs erstes Fotobuch

Die Rüstungen aus den kaiserlichen
Sammlungen
Monika Faber, Photoinstitut Bonartes,
Wien

**Der Steinbesatz spätmittelalterlicher
Kronen**

Albert Gilg, Technische Universität
München

**IN 80 MÜNZEN UM
DIE WELT**

ÜBERBLICKS-
FÜHRUNGEN MIT
ANDREA SPINKA

DO, 12. JANUAR
DO, 16. FEBRUAR

BEGINN JEWEILS
17 UHR.

DAUER: CA. 60 MIN.
TREFFPUNKT:
VESTIBÜL

LIMITIERTE TEIL-
NEHMERINNENZAHL

Diese Ausstellung präsentiert 16 historische Persönlichkeiten – oder vielmehr den Inhalt ihrer Geldbörsen. Kleopatra und Marco Polo, El Greco, Ida Pfeiffer und Antoine de Saint-Exupéry berichten von ihren Reisen und Entdeckungen und stellen Münzen vor, die in anderen Teilen der Welt zu jener Zeit in Verwendung waren.

Münzen waren stets unverzichtbare, aber zugleich meist unsichtbare Reisebegleiter. Wie Zeitreisende haben sie Jahrhunderte, manchmal sogar Jahrtausende, meist unbeschadet überwunden und gelten heute als historische Dokumente, die Zeugnis von vergangenen Kulturen ablegen.

Sichern Sie Ihr Ticket [hier](#).

**FÜHRUNG
WAGENBURG,
SCHÖNBRUNN**

Kaiserin Elisabeth von Österreich
Die Lady Diana des 19. Jahrhunderts

Ein hübsches junges Mädchen vom Land erobert das Herz des begehrtesten Junggesellen der Welt. Obwohl es als seine Frau zum Liebling der Massen wird, wird es zutiefst unglücklich und findet schließlich einen gewaltsamen Tod. Das ist der Stoff, aus dem Mythen gemacht sind.

Tickets erhalten Sie [hier](#), Restkarten sind in der Eingangshalle an der Kassa erhältlich.

BEGINN JEWEILS
11 UHR
DAUER 60 MIN.
TEILNAHME 6 €

SO, 1. JANUAR &
SO, 8. JANUAR



**FÜHRUNGEN IN
DER SAMMLUNG
ALTER MUSIK-
INSTRUMENTE**

DAUER CA. 60 MIN.

TREFFPUNKT:

SO, 22. JANUAR

BEGINN:

13.30 UHR AUF
DEUTSCH
UND 15 UHR AUF
ENGLISCH

SO, 19. FEBRUAR

BEGINN:

13.30 UHR AUF
DEUTSCH
UND 15 UHR AUF
ENGLISCH

Mit Bianca von Oppel

Tickets erhalten Sie [hier](#), Restkarten sind an der Kassa in der Eingangshalle erhältlich.

Neue Burg, Eingangshalle Weltmuseum
Wien

**Muse, Mäzenin oder Musikerin:
welche Rolle spielten Frauen in der
Hofmusik?**

Wie beeinflussten Frauen die Musikgeschichte bzw. berühmte Hofkomponisten? Wie prägten Kaisermütter die Musikalität ihrer Kinder? Wer ist die erste Klavierbauerin? Musikinstrumente von Damen, die als Interpreteninnen in die Musikgeschichte Österreichs eingingen, belegen ihre Affinität zur Musik und zum Kunsthandwerk. In dieser Führung werden die Rollen der wichtigsten Frauen der Musikgeschichte Österreichs erkundet und wertvolle Instrumente besprochen, die während der Habsburgerzeit erworben wurden.

Die Entwicklung des Klavierbaus

Vom Cembalo zum Hammerklavier: Was hat die Entwicklung der Tasteninstrumente beeinflusst? Wo sind Wechselwirkungen zwischen Kompositions- und Spieltechnik zu orten? Was ist der Unterschied zwischen einer Stoßzungen- und einer Prellzungenmechanik? Diese Führung zeigt die wichtigsten technischen Entwicklungen bei Tasteninstrumenten – mit Klangbeispielen auf Nachbauten.

**FREITAG IST
BARRIERE-
FREI-TAG**

BEGINN: 15 UHR
DAUER: CA. 60 MIN

EINTRITT UND
TEILNAHME SIND
FÜR MENSCHEN MIT
BEHINDERUNG UND
EINE BEGLEITPERSON
KOSTENLOS.

ANMELDUNG
ERWÜNSCHT

TREFFPUNKT:

JANUAR

FR, 6. JANUAR

FR, 13. JANUAR

FR, 20. JANUAR

Kunst berührt alle Menschen – und das auf unterschiedlichste Weise. Sie gemeinsam zu erleben, ist Ziel der inklusiven Führungen, die jeden Freitag um 15 Uhr stattfinden. Im Museum erwarten Sie spannende Objekte, die aufregende Geschichten erzählen. Jeder Monat ist einem bestimmten Thema gewidmet. Es gibt also jedes Mal etwas Neues zu entdecken. Wir freuen uns auf interessante Begegnungen und anregende Gespräche mit Ihnen!

Jede*r ist willkommen – auch Ihre Freund*innen, Familie und alle Interessierten!

+43 1 525 24 - 5210 oder
julia.haeussler@khm.at

Eingangshalle des kunsthistorischen
Museums, nach der Ticketkontrolle

Winter is coming!

Ziehen Sie sich warm an und kommen Sie mit auf eine Reise in klirrend kalte Winterlandschaften!

In Eis und Schnee versunkene Dörfer, zugefrorene Gewässer, auf denen sich Menschen beim Eislaufen vergnügen, behagliche Kaminszenen – welche Bilder vom Winter haben Sie im Kopf?

Tastführung

Führung in Gebärdensprache
(mit Dolmetscher*in)

Führung in einfacher Sprache

FR, 27. JANUAR

FEBRUAR

FR, 3. FEBRUAR

FR, 10. FEBRUAR

FR, 17. FEBRUAR

FR, 24. FEBRUAR

Führung mit Menschen mit Demenz
und Begleiter*innen

Musik in der Kunst

In einer Zeit, in der das Aufzeichnen von Ton noch undenkbar war, haben einige Menschen das Unmögliche versucht: Musik bildlich festzuhalten: Mal ist sie ein wichtiger Bestandteil eines Festes, mal hat sie heilende Kräfte, mal geht es darum, ein »lautes« Bild zu kreieren, das die Grenzen seines Mediums überwindet und uns stumme Töne schenkt. Ein kleines Experiment der Sinne!

Tastführung

Führung in Gebärdensprache
(mit Dolmetscher*in)

Führung in einfacher Sprache

Führung mit Menschen mit Demenz
und Begleiter*innen



ATELIER

FÜR DIE TEILNAHME
SIND KEINE KÜNST-
LERISCHEN
VORKENNTNISSE
NÖTIG

BESCHRÄNKTE
TEILNEHMERZAHL:
MAX. 12 PERSONEN

ORT:

LEITUNG:

ANMELDUNG:

Tauchen Sie ein in die Welt der Kunst und greifen Sie selbst zu Stift, Pinsel oder Modellierwerkzeug. Erproben und schulen Sie Ihre künstlerischen Fähigkeiten in einer kleinen Gruppe von maximal 12 Personen. Holen Sie sich Anregungen in unseren einzigartigen Sammlungen und schauen Sie den Alten Meistern »über die Schultern«. Sie erhalten fachkundige Einblicke in die verschiedenen künstlerischen Techniken.

Atelier, Kunsthistorisches Museum

Ilona Neuffer-Hoffmann

anmeldung@ilona-neuffer.at

STUDIENKURS I BLICKE AUS DEM FENSTER

DO, 12., 19., 26.
JANUAR, 2., 16., 23.
FEBRUAR SOWIE
2. MÄRZ
JEWEILS 11-13.30 UHR
KOSTEN: € 230,-
(INKL. MATERIAL)

Alberti definiert das Bild als offenes Fenster zur Welt. Wir beschäftigen uns in diesem Kurs mit den Konstruktionen der Sichtbarkeit, die sich mit dem Blick durchs Fenster ergeben.

Wir blicken aus den Fenstern und in die Fenster des Museums, sammeln mittels Stift und Papier Ausblicke in einem Skizzenbuch und setzen diese im Atelier in eine eigene Bildgestaltung um.

STUDIENKURS II ANSICHTEN - EINSICHTEN

DO, 12., 19., 26.
JANUAR, 2., 16., 23.
FEBRUAR SOWIE
2. MÄRZ
JEWEILS 15-17.30 UHR
KOSTEN: € 230,-
(INKL. MATERIAL)

Wir studieren das Motiv des Fensters in der Malerei anhand ausgesuchter Beispiele der Gemäldegalerie und fertigen Skizzen vor den Originalen an.

Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit der Perspektive und der räumlich, dreidimensionalen Darstellung auf einer zweidimensionalen Fläche.
Im Kurs lernen Sie Gesehenes künstlerisch umzusetzen.

STUDIENKURS III OPEN WINDOW

EIN OFFENES ATELIER
DO, 12., 19., 26.
JANUAR, 2., 16., 23.
FEBRUAR SOWIE
2. MÄRZ
JEWEILS
18-20.30 UHR
KOSTEN: € 230,-
(INKL. MATERIAL)

Der gemeinsame Nenner ist Ihr Thema, eine Fülle an Werkbeispielen im Museum und ein gut ausgerüstetes Atelier.

Sie bestimmen die künstlerische Technik und die künstlerische Umsetzung des Themas. Sie bekommen professionelle Unterstützung und wir tauschen uns in regelmäßigen Abständen in Form von Präsentationsrunden in der Gruppe aus.

3-STÜNDIGER WORKSHOP

SA, 28. JANUAR
SA, 25 FEBRUAR

JEWEILS
10.15-13.15 UHR

KOSTEN: € 40,-
(INKL. MATERIAL)

Mal was anderes...
Auf Augenhöhe mit Rembrandt und Co.

Mit Stift und Pinsel treten wir in einen künstlerischen Dialog mit den Kunstwerken des Kunsthistorischen Museums Wien. Einfache Techniken wie Kritzelzeichnung, Kontrastspielereien und Farbsequenzen sind Methoden, mit denen wir uns den alten Meistern nähern. Durch die eigene mitschöpfende Tätigkeit erschließen sich Wesen und Geheimnis eines Werkes mit überraschender Tiefe. Es wird vor den Originalen gezeichnet und im Atelier jeweils Komposition, Farbigkeit und Hell-Dunkel eingehend untersucht und künstlerisch ausgelotet. Im Anschluss an die gemeinsame Werkanalyse findet eine eigene künstlerische Umsetzung des Themas und individuelle Reflexion auf das Werk in einer frei gewählten künstlerischen Technik statt.

ORT

ANMELDUNG

Kunsthistorisches Museum

anmeldung@ilona-neuffer.at

Abbildungen:

Jan van Eyck, *Der Goldschmied Jan de Leeuw*, 1436 // Pieter Bruegel d. Ä., *Bauer und Vogeldieb*, 1568 // *Stehende Frau*, Anfang 6. Dynastie, um 2360 v. Chr., Giza ? // Hendrick Terbrugghen, *Lautenspielerin*, um 1627 // Pieter Bruegel d. Ä., *Düsterer Tag*, 1565 // Photographie von Josef Löwy, 22.8.1889; Jan van den Hoecke, *Kardinalinfant Ferdinand*, um 1634/35 // Conrad Graf, *Hammerflügel*, ca. 1820 // Ferdinand Georg Waldmüller zugeschrieben, *Ludwig van Beethoven*, 1823 // Pieter Bruegel d. Ä., *Bauernhochzeit*, um 1568